



## Polizeirevier Salzlandkreis

### Polizeimeldungen

#### Kriminalitäts- und Verkehrsunfallgeschehen

**Die Sammelmeldung erfolgt entsprechend dem Servicegedanken für eine tägliche Berichterstattung zur örtlichen Kriminalitäts- und Verkehrslage. Weiterhin wird über polizeiliche Erfolge und Kontroll- bzw. Präventionsmaßnahmen durch die Polizei des Salzlandkreises berichtet.**

#### B246a Barby – Schönebeck (Unfall unter Alkoholeinwirkung)

Am Dienstagabend, gegen 17:15 Uhr, ereignete sich an einem Kreisverkehr der B246a, zwischen Barby und Schönebeck ein Verkehrsunfall, bei dem zum Glück der Fahrer zum Glück nur leicht verletzt wurde. Nach bisher vorliegenden Erkenntnissen war der 33-jährige mit seinem PKW aus Richtung Barby kommend in Richtung des Kreisverkehrs unterwegs. Nach eigenen Einlassungen übersah er den Kreisverkehr, überfuhr diesen, kollidierte mit einem Verkehrszeichen und prallte anschließend frontal gegen die Leitplanke. Während der Unfallaufnahme wurde bei dem Fahrer starker Atemalkoholgeruch festgestellt. Der freiwillige Test erbrachte einen vorläufigen Wert 1,95 Promille. Der 33-jährige wurde zur medizinischen Versorgung ins Klinikum Schönebeck gebracht, hier wurde auch die zur Beweissicherung erforderliche Blutprobe entnommen. Das Fahrzeug wurde in der Zwischenzeit abgeschleppt und die Unfallstelle durch die Feuerwehr gesäubert. Der Führerschein des Mannes wurde im Verfahren sichergestellt und die Weiterfahrt untersagt. Aufgrund der Unfallaufnahme und damit verbundenen Bergungsarbeiten kam es zu entsprechenden Verkehrsbehinderungen auf der B246 a.

---

#### B246a Schönebeck – Welsleben (Unfall mit Personenschaden)

Am Dienstagabend wurden bei einem Auffahrunfall auf der B246a 9 Personen zum Teil schwer verletzt. Die Feuerwehr Schönebeck befand sich zum Unfallzeitpunkt bei Reinigungsarbeiten der Fahrbahn, welche aufgrund einer Ölspur verschmutzt war. An der zum Teil gesperrten Stelle hatte sich eine Kolonne von Wartenden angestaut. Unter anderem auch ein anders Feuerwehrfahrzeug aus dem Raum Chemnitz (besetzt mit 7 Personen). Hinter dem Feuerwehrfahrzeug hatte ein PKW gehalten und alle hatten das Warnblinklicht eingeschaltet. Der herannahende PKW hatte das Ende der Kolonne offenbar nicht bemerkt und fuhr ungebremst auf dem PKW auf und schob diesen auf das Feuerwehrfahrzeug. Die Fahrerin des PKW und die 7 Insassen wurden durch den Aufprall leicht verletzt und zur Kontrolle ins Klinikum Schönebeck eingeliefert. Der 70-jährige Unfallverursacher wurde schwer verletzt ins Uniklinikum Magdeburg gebracht und dort stationär aufgenommen. Es entstand Sachschaden an allen Fahrzeugen, sie wurden durch mehrere Abschleppdienste geborgen. Im Rahmen der Unfallaufnahme und damit einhergehenden Rettungs- und Bergungsmaßnahmen kam es zu weiteren Verkehrsbehinderungen in diesem Bereich.

---

## Aschersleben (**Sachbeschädigung durch Einsatz von Pyrotechnik**)

Die Rettungskräfte von Polizei und Feuerwehr wurden am Dienstagabend zu einem Kellerbrand in die Unterstraße gerufen. Beim Eintreffen der Beamten vor Ort konnte kein Brand festgestellt werden. Von den Anwohnern, welche sich bereits am Ereignisort versammelt hatten, wurde von einer Explosion berichtet. Bei der Absuche des Ereignisortes wurden die Reste eines Feuerwerkskörpers gefunden und sichergestellt. Personen kamen in der Unterstraße nicht zu Schaden. Eine genaue Schadenseinschätzung ist derzeit nicht möglich. Mindestens zwei Türen und ein Fenster wurden durch die Druckwelle beschädigt. Die Ermittlungen wurden aufgenommen und dauern an.

(koma)

Impressum: Polizeiinspektion Magdeburg Polizeirevier Salzlandkreis Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Franzstraße 35  
06406 Bernburg Tel: +49 3471 379 402 Fax: +49 3471 379 210 mail: [presse.prev-slk@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:presse.prev-slk@polizei.sachsen-anhalt.de)